**

*LEISTUNGSVERZEICHNIS*

|  |
| --- |
| **Ruck-Zuck System** |
| **nachträgliche Kellerinnensanierung im „Ruck-Zuck“ System mit HSP-Technologie** |
| **Vorbemerkung**  Dieses Musterleistungsverzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei der Kostenkalkulation hat der Verwender des Musterleistungsverzeichnisses objektbezogene Gegebenheiten und ggf. nicht aufgeführte Nebenarbeiten zu berücksichtigen. Haftungsansprüche gegenüber dem Verfasser oder dem Hersteller bestehen nicht und können nicht geltend gemacht werden.  Bezugsquelle und technische Beratung unter:  Heinrich Hahne GmbH & Co KG, Heinrich-Hahne-Weg 11, 45711 Datteln, Tel. 02363/566322, info@hahne-bautenschutz.de  Folgende Technische Merkblätter sind zu beachten:  INTRASIT® PU-Aquastop 13P  INTRASIT® PU-Injekt 12P  INTRASIT® Rasant 55Z  INTRASIT® BLS 54TR  INTRASIT® VK 10A  INTRASIT® MEK 18OS  INTRASIT® BLK 18OS  INTRASIT® RZ1 55SP  INTRASIT® RZ2 55SP  INTRASIT® Aquarol 10A  VESTEROL® SF 10A |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Pos. | Menge | Beschreibung | EP/€ | GP/€ |
| **1.1.1** | m² | **Untergrundvorbereitung**  Der Untergrund muss sauber und tragfähig sein. Lose Bestandteile z.B. alter Putz sind zu entfernen. Nicht fester Fugenmörtel wird ausgekratzt |  |  |
| **1.1.2** | **\*Bedarf\***  lfd.M. | **Abdichtung wasserführender Risse**  Abdichtung wasserführender Risse mit 2-komp. schaum-bildenden PU-Reaktionsharz. Nachverpressung mit 2-komp. formstabilen und elastifiziertem PU-Harz. Verdämmen des Risses, schließen von Kiesnestern oder Fehlstellen mit schnellreagierendem Zementgemisch  **Verbrauch:**  INTRASIT® PU-Aquastop 13P: 0,2 l/l Hohlraum  INTRASIT® PU-Injekt 12P: 1 l/l Hohlraum  INTRASIT® Rasant 55Z: 1,2 kg/l Hohlraum |  |  |
| **1.1.3** | **\*Bedarf\*** | **Horizontalsperre**  Die Einbauhöhe der Horizontalsperre ist abhängig von der Funktionsfähigkeit und Art der Außenabdichtung, sowie der Höhe des anstehenden Erdreiches und den begleitenden Maßnahmen. Sie muss vor Arbeitsbeginn festgelegt werden. Anlegen der Bohrlöcher zur drucklosen Injektage. Anlegen der Bohrlöcher \_\_\_\_\_ cm über dem Boden, in einem Abstand von 10-12,5 cm. Der Borlochdurchmesser sollte 20-30 mm betragen. Die Horizontalsperre ist zweireihig versetzt anzuordnen. Der Reihenabstand darf max. 8 cm und die Tiefe des Wandquerschnitts minus 5 cm betragen. Bei Einsatz von Vorratsspendebehältern kann der Bohrlochdurchmesser 16 mm betragen. Der Neigungswinkel von 45° muss eingehalten werden. |  |  |
| Pos. | Menge | Beschreibung | EP/€ | GP/€Neues Hahne Logo.jpg |
|  | lfd.M. | Bei Wandstärken > 60 cm beträgt die Bohrlochtiefe 2/3 der Wandstärke. Die Bohrlöcher können beidseitig, einreihig angeordnet werden. Bohrlöcher bis zur Sättigung mit INTRASIT® VK 10A bzw. INTRASIT® BLK 18OS oder INTRASIT® MEK 18OS je nach Anwendungsfall ständig nachfüllen. Danach werden die Bohrlöcher mit INTRASIT® BLS 54TR verfüllt  **Verbrauch:**  INTRASIT® VK 10A: 5 kg/lfd.M. für Ziegelmauerwerk  (d = 30 cm)  INTRASIT® BLK 18OS: 0,5 kg/lfd.M. für Ziegelmauerwerk  (d = 30 cm)  INTRASIT® MEK 18OS: 0,5 l/lfd.M. für Ziegelmauerwerk  (d = 30 cm)  INTRASIT® BLS 54TR: 4,5 kg/lfd.M. für Ziegelmauerwerk  (d = 30 cm)  INTRASIT® BLS 54TR: 1,8 kg/l Hohlraum |  |  |
| **1.1.4** | m² | **Grundieren des Untergrundes**  Grundieren auf den gründlich vorbereiteten Untergrund mit einer 3-Phasen-Spezial-Grundierung die verfestigend, staubbindend und wasserabweisend wirkt, sowie ein hohes Eindringvermögen durch nanoskalige Wirkstoff-kombinationen hat  **Verbrauch:**  INTRASIT® Aquarol 10A: 0,15-0,25 kg/m² |  |  |
| **1.1.5** | m² | **Innenwandabdichtung**  Flächenabdichtung und Egalisierung des Untergrundes aus einem selbstkristallisierenden Spezialmörtel mit HSP-Technologie aufbringen. Der Mörtel kann durch entsprechende Wasserzugabe in seiner Konsistenz schlämmfähig bis standfest eingestellt werden.  **Verbrauch:**  INTRASIT® RZ1 55SP: 1,25 kg/m²/mm Schichtdicke |  |  |
| **1.1.6** | **\*Bedarf\***  m² | **Spritzbewurf**  Wandflächen netzartig (mind. 70% Deckung) mit INTRASIT® RZ1 55HSP belegen. Dazu INTRASIT® RZ1 55HSP mit Wasser zu einer breiigen Konsistenz anrühren  **Verbrauch:**  INTRASIT® RZ1 55HSP: 4,5 kg/m² bei 70% Deckung |  |  |
| **1.1.7** | m² | **Neuverputz der Wandflächen**  Neuverputz der Wandflächen mit einem naturweißen Klima-putz der die Schwankungen des Raumklimas ausgleicht und auf HSP-Technologie basiert. Der Klimaputz entspricht der DIN EN 998  **Verbrauch:**  INTRASIT® RZ2 55SP: 6,5 kg/m²/cm Schichtdicke |  |  |
| **1.1.8** | **\*Bedarf\***  m² | **Farbige Gestaltung**  Die Beschichtung der Sanierputzoberfläche kann aus-schließlich mit dampfdiffusionsoffenen Systemen erfolgen. Als Anstrich VESTEROL® SF 10A verwenden  **Verbrauch:**  VESTEROL® SF 10A: 0,15 l/m² |  |  |